
Umweltausschuss 07.10.2020

**TOP Sachstandsbericht klimabedingte
Waldschäden**

Ausgangslage

Häufung extremer Klimaereignisse

Stürme Burglind (2018), Sabine (2020)

=> Sturmholzanfall

Trockenheit, Hitze 2018-2020

=> Käferholzanfall

*=> Labilisierung weiterer Baumarten
(Tanne, Lärche, Kiefer, Buche...)*

Sonstige Ursachen

Eschen-Triebsterben (v. a. Dinkelberg)

Auswirkungen

Kalamitätsholz (2018 - 2020; KW + PW)

420.000 Fm (plus x)

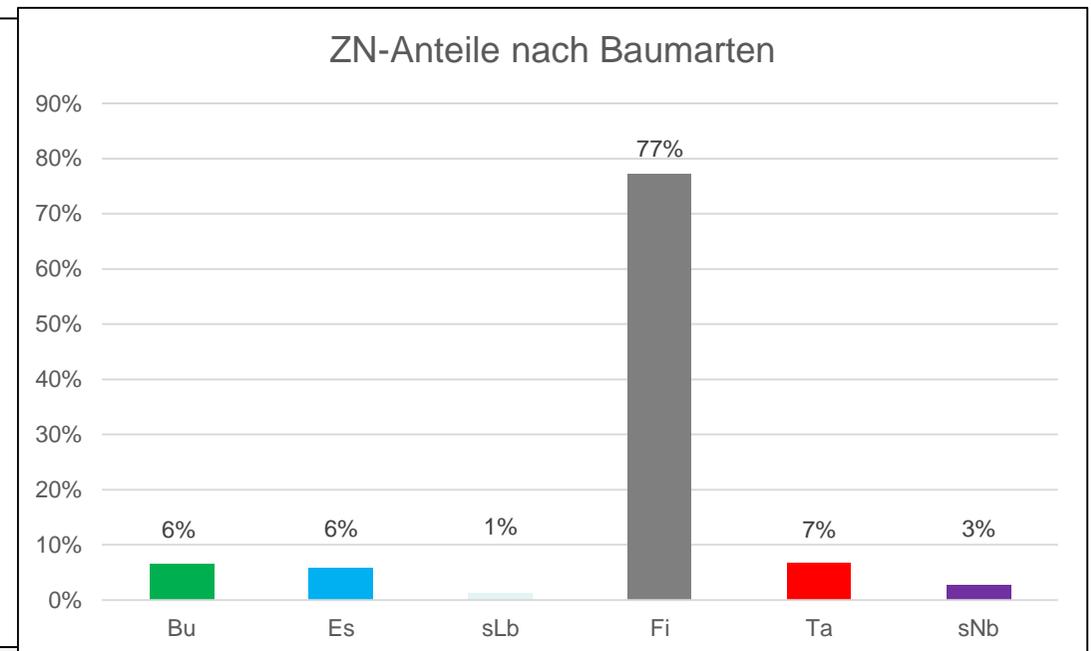
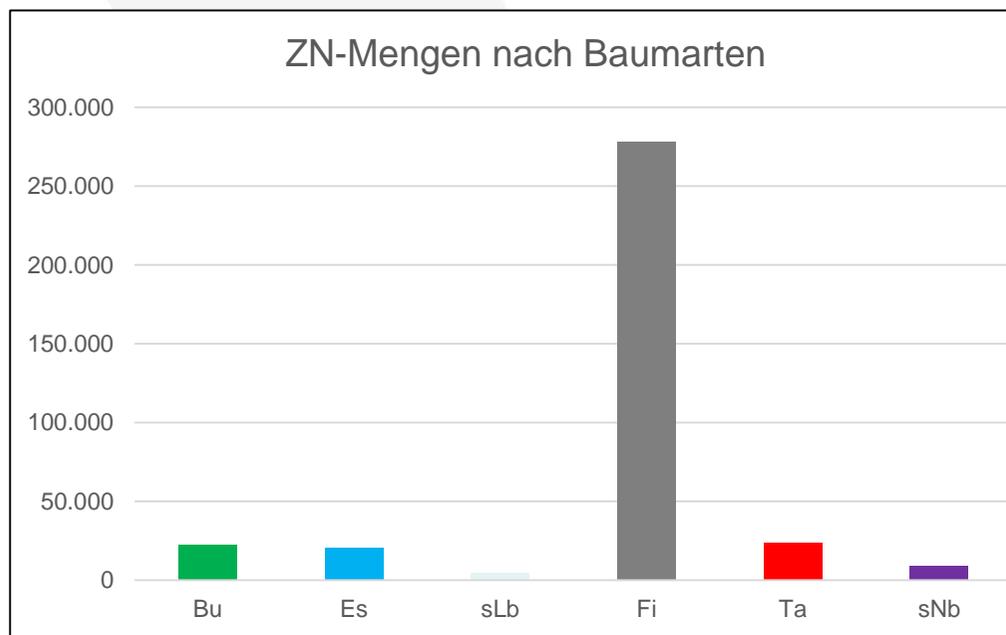
(66% ZN; 34% planmäßige Nutzung)

=> davon Sturmholz:

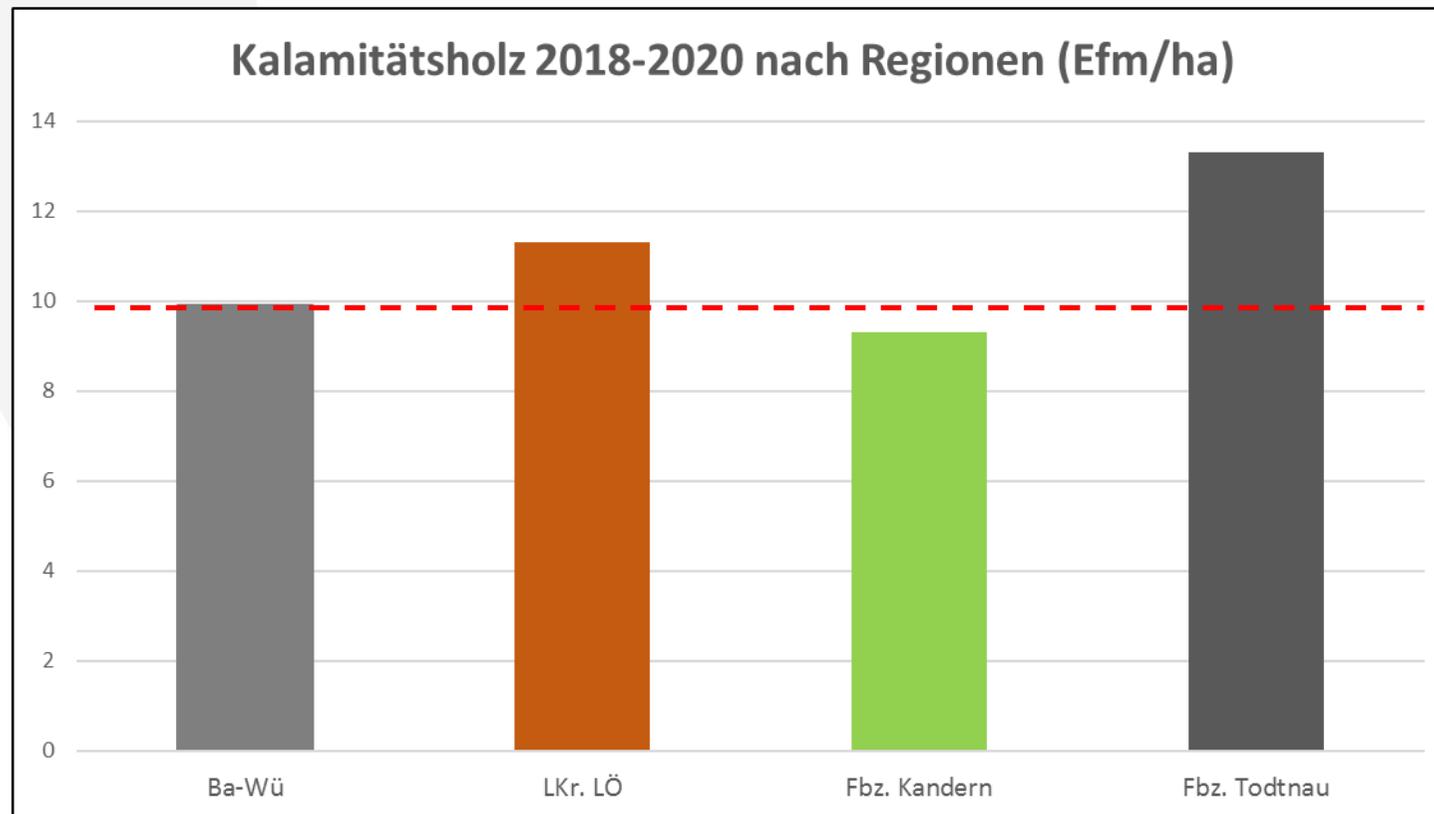
110.000 Fm

=> davon Käferholz (sonst. Zufällige Nutzungen)

310.000 Fm



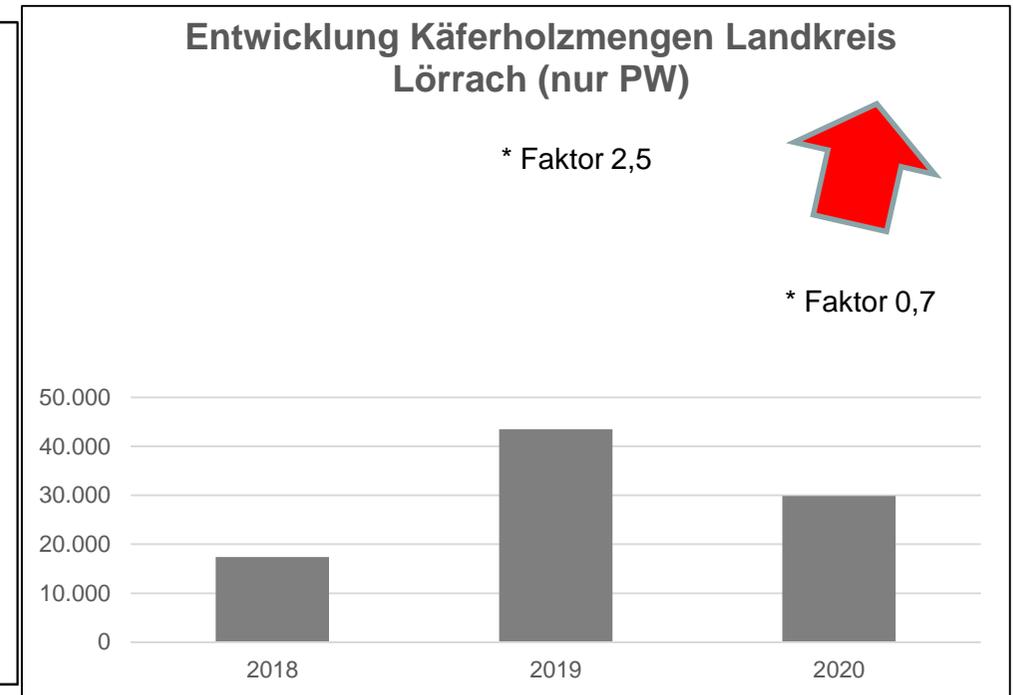
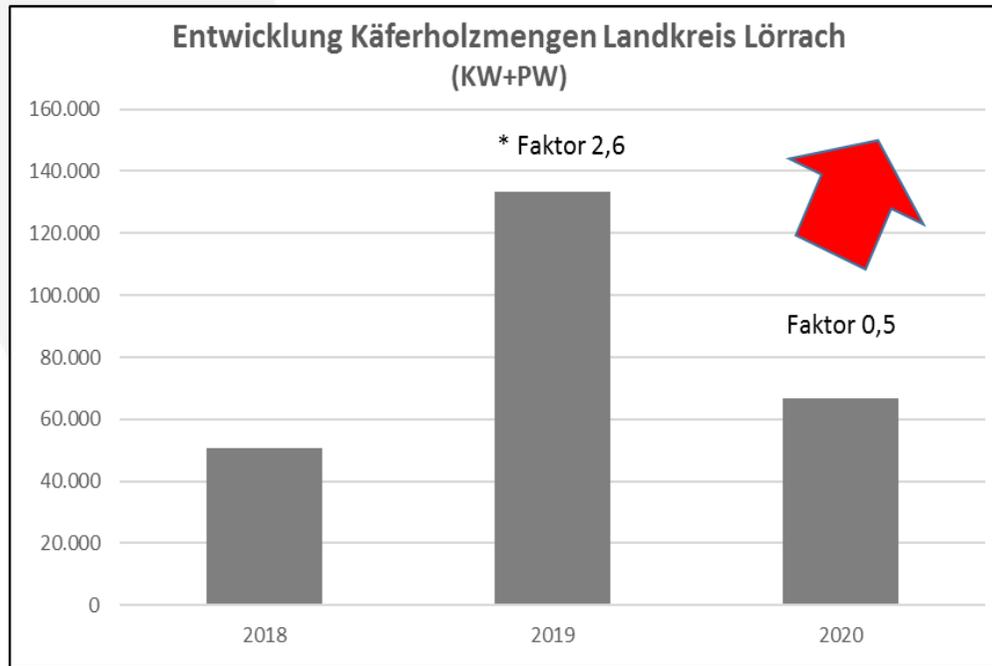
Betroffenheit Landkreis Lörrach



Signifikant höhere Betroffenheit als im Landesdurchschnitt

(insbesondere Hochlagen im Forstbezirk Todtnau)

Entwicklung Käferholz



Signifikant höherer Anstieg im Privatwald (2019/20)

Umfang der Schäden



Kalamitätsholzanfall insg. 420.000 Efm

Kalamitätsfläche (rechn.) 1.208 ha

Pflanzfläche (Annahme: 50%) 604 ha

***Schwerpunkte: Oberes und Kleines
Wiesental, Dinkelberg, Gletscherkessel
Präg***

***Bild: Blick von Rohrberg in Richtung Rohmatt (Häg-
Ehrsberg)***

finanzielle Bewertung

Erlöseinbußen (50 €/Fm) <i>(qualitätsgemindertes, z.T. unverkäufliches Holz)</i>	20.800.000 €
Mehraufwand (20 €/Fm) <i>(kostenintensive Aufarbeitung; Waldschutz-Maßnahmen)</i>	8.400.000 €
Kulturkosten (30.000 €/ha) <i>(Flächenräumung, Pflanzung, Wildschutz, Entwicklungspflege)</i>	18.100.000 €
Finanz. Gesamtschaden: <i>(ohne Förderung)</i>	47.300.000 €

*[ohne Substanzwertverluste, ökologische Schäden, Verluste der CO₂-
Speicherleistung des Waldes]*

Krisenmanagement

- ***Das Landratsamt Lörrach – Fachbereich Waldwirtschaft wurde von allen Kommunen im Landkreis zum 01.01.2020 (Stichtag Forstneuorganisation) mit der Bewirtschaftung der Wälder beauftragt.***
- ***Lokale Schwerpunktbildungen und Personalunterstützung sind dadurch flexibel und unproblematisch zu organisieren.***
- ***Für alle Privatwaldbesitzer besteht im Landkreis ein kostenfreies Beratungsangebot und das Angebot zur Übernahme von Betreuungsdienstleistungen (gegen Entgelt mit 70igem Förderanteil).***
- ***Hoheit, Betreuung Körperschaftswald und Beratung und Betreuung Privatwald sind weiterhin in einem Forstrevier, flächendeckend über den gesamten Landkreis (insgesamt 24 Forstreviere), organisiert.***

Krisenmanagement

Priorisierung in der Aufarbeitung

- Prio 1** *Bestände, in denen der Borkenkäfer festgestellt wurde und die eine Gefahr für benachbarte Bestände darstellen.*
- Prio 2** *Bestände, bei denen die Aufarbeitung z.B. aus Gründen der Verkehrssicherung zwingend ist, auch wenn die Aufarbeitung nicht kostendeckend ist.*
- Prio 3** *Bestände, die mindestens kostendeckend aufgearbeitet werden können.*
- Prio 4** *Bestände, die nur defizitär aufgearbeitet werden können, bei denen nach Neubegründung perspektivisch aber die Erwartung einer wirtschaftlichen forstlichen Bewirtschaftung besteht.*
- Prio 5** *Bestände, die nur defizitär aufgearbeitet werden können, auch perspektivisch keine Ertragserwartung besteht und keine sonstigen Interessen (z. B. negative Wirkungen auf das Landschaftsbild) entgegenstehen.*

Krisenmanagement

Priorisierung in der Aufarbeitung

Wichtig: die Priorisierung ist nicht starr. Sie orientiert sich u. a. an

- ***dem Ausmaß der Waldschäden im Einzelbetrieb,***
- ***der Verfügbarkeit von Aufarbeitungskapazität und Absatzwegen,***
- ***der finanziellen Leistungsfähigkeit des Waldbesitzers,***
- ***den individuellen Zielen der Eigentümer.***

Holzmasslager



- *Dienen der Holzmengensteuerung durch die Angebotsreduzierung.*
- *Sind ein zwingendes Instrument im Rahmen eines integrierten Waldschutzes und vermeiden den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln.*
- *Aktuell werden im Landkreis drei Nassholzlager betrieben (Todtnau-Geschwend und Schönau, FBG Todtnau, sowie Tegernau, ForstBW).*
- *Alle Nasslager wurden in enger Abstimmung mit der Wasser- und der Naturschutzverwaltung eingerichtet.*

Förderung

Verwaltungsvorschrift Nachhaltige Waldwirtschaft (neu 2020)

neue Förderschwerpunkte

➤ *Vertragsnaturschutz (Teil E)*

- ***z. B. für die Erhaltung von Auerhuhnlebensräumen***

➤ *Beseitigung Extremwetterfolgen (Teil F)*

- ***u. a. Aufarbeitungsprämie 6 EUR pro Festmeter (2020 auch für Kommunen)***

Das Finanzvolumen der Förderung wurde vom Land von 5 auf 34 Mio. EUR angehoben.

Förderung

- **Ankündigung einer Anhebung des sog. „Mehrbelastungsausgleichs“ um 5 EUR (wird zwischenzeitlich vom Land nicht weiter verfolgt).**
- **Prüfung der Einführung einer sog. „Klimawandelprämie“ (Pressemitteilung MLR vom 27.05.2020)**
- **700 Mio. EUR im Rahmen des Corona-Konjunkturpaketes für Erhalt und nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder**